

Niederschrift Nummer RAT/10/020

Gremium	Sitzung am
Rat der Stadt Bergkamen	09.02.2012

Sitzungsort	Sitzungsdauer
Ratssaal des Ratstraktes	17:00 - 17:35 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: Bürgermeister Roland Schäfer

Schriftführer: Thomas Hartl

Teilnehmer Funktion

Bürgermeister

Herr Roland Schäfer	Vorsitzende/r
---------------------	---------------

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Herr Martin Blom	Stadtverordnete/r
Herr Julian Deuse	Stadtverordnete/r
Frau Sandra Hagen	Stadtverordnete/r
Herr Franz Herdring	Stadtverordnete/r
Herr Günter Jung	Stadtverordnete/r
Herr Michael Jürgens	Stadtverordnete/r
Herr Gerhard Kampmeyer	Stadtverordnete/r
Herr Wolfgang Kerak	Stadtverordnete/r
Herr Heinz Mathwig	Stadtverordnete/r
Frau Brigitte Matiak	Stadtverordnete/r
Herr Dieter Mittmann	Stadtverordnete/r
Frau Anita Neumann	Stadtverordnete/r
Herr Uwe Radtke	Stadtverordnete/r

Herr Hartmut Ramin	Stadtverordnete/r
Herr Andre Rocholl	Stadtverordnete/r
Herr Bernd Schäfer	Stadtverordnete/r
Herr Kay Schulte	Stadtverordnete/r
Herr Thomas Semmelmann	Stadtverordnete/r
Frau Manuela Veit	Stadtverordnete/r
Herr Volker Weirich	Stadtverordnete/r

Christlich Demokratische Union

Frau Rosemarie Degenhardt	Stadtverordnete/r
Herr Thomas Eder	Stadtverordnete/r
Frau Vanessa Eick	Stadtverordnete/r
Herr Thomas Heinzl	Stadtverordnete/r
Herr Wolfgang Kerner	Stadtverordnete/r
Frau Elke Middendorf	Stadtverordnete/r
Herr Gerd Miller	Stadtverordnete/r
Herr Marco Morten Pufke	Stadtverordnete/r
Herr Gerd Schwarzer	Stadtverordnete/r
Herr Johannes Hermann Stienen	Stadtverordnete/r

Bündnis 90/Die Grünen

Frau Elke Grziwotz	Stadtverordnete/r
Herr Thomas Grziwotz	Stadtverordnete/r
Herr Harald Sparringa	Stadtverordnete/r
Herr Hans-Joachim Wehmann	Stadtverordnete/r

Freie Demokratische Partei

Frau Angelika Lohmann-Begander	Stadtverordnete
Herr Andree Saatkamp	Stadtverordnete/r

BergAUF

Herr Werner Engelhardt	Stadtverordnete/r
Herr Jens Weiselowski	Stadtverordnete/r

Fraktionslos

Herr Jens Schmüling	Stadtverordnete/r
---------------------	-------------------

Entschuldigt fehlen

Frau Martina Eickhoff	Stadtverordnete/r
Herr Dirk Haverkamp	Stadtverordnete/r
Herr Uwe Reichelt	Stadtverordnete/r
Frau Ute Scheunemann	Stadtverordnete/r
Herr Rüdiger Weiß	Stadtverordnete/r

Von der Verwaltung nehmen teil

Herr Horst Mecklenbrauck	Erster Beigeordneter
Herr Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters	Techn. Beigeordneter
Herr Bernd Wenske	Beigeordneter
Herr Thomas Hartl	Stadtverwaltungsrat

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Rat der Stadt Bergkamen ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Verleihung der Ehrenmedaille der Stadt Bergkamen	10/0797
2	Nachbesetzung für a) das Kuratorium des Beschäftigungsförderungswerkes Arbeit, Umwelt, Ausbildung der Arbeiterwohlfahrt im Kreis Unna b) die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen	10/0796
3	Zuleitung des Entwurfs des Jahresabschlusses 2009 und seiner Anlagen an den Rat	10/0785
4	Energiehandelsgesellschaft West mbH (ehw) hier: Verkauf von Gesellschaftsanteilen an die Stadtwerke EVB Huntetal GmbH	10/0784
5	Abschlussbetriebsplan für die Flotationsteiche Haus Aden (Kanalband) hier: Anpassung der Gestaltungsplanung nach Fortschreibung des Artenschutzrechtlichen Fachbeitrages und der Eingriffsbilanzierung	10/0788
6	Einwohnerfragestunde	
7	Anfragen und Mitteilungen	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Öffentlicher Teil:

Tagesordnungspunkt 1:

Verleihung der Ehrenmedaille der Stadt Bergkamen

Vorlage: 10/0797

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, Herrn Dieter Dettmar die Ehrenmedaille der Stadt Bergkamen zu verleihen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 2:

Nachbesetzung für

a) das Kuratorium des Beschäftigungsförderungswerkes Arbeit, Umwelt, Ausbildung der Arbeiterwohlfahrt im Kreis Unna

b) die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen

Vorlage: 10/0796

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen wählt

Frau Elke Grziwotz als stellvertretendes Mitglied

- in das Kuratorium des Beschäftigungsförderungswerkes Arbeit, Umwelt, Ausbildung der Arbeiterwohlfahrt im Kreis Unna sowie
- in die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 3:

Zuleitung des Entwurfs des Jahresabschlusses 2009 und seiner Anlagen an den Rat

Vorlage: 10/0785

BergAUF-Fraktionsvorsitzender Engelhardt kritisiert die Abweichungen zwischen Plan und Ist, die auch durch die Nutzung von Prognosezahlen zustande kommen.

Bürgermeister Schäfer erwidert, dass die Kommune bei der Aufstellung verpflichtet ist, mit offiziellen Orientierungsdaten zu arbeiten. Erster Beigeordneter Mecklenbrauck erklärt dies am Beispiel des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer und verweist auf die quartalsmäßigen Budgetberichte, in denen die Abweichungen im Haushaltsvollzug zeitnah erläutert werden.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt den vom Kämmerer aufgestellten und vom Bürgermeister bestätigten Entwurf des Jahresabschlusses 2009 zur Kenntnis und verweist ihn an den Rechnungsprüfungsausschuss gemäß § 101 Abs. 1 GO NRW.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 4:**Energiehandelsgesellschaft West mbH (ehw)**

hier: Verkauf von Gesellschaftsanteilen an die Stadtwerke EVB Huntetal GmbH

Vorlage: 10/0784

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen schließt sich der Empfehlung des Aufsichtsrates der GSW vom 17.12.2011 an und stimmt zu, dass die Vertreter in der Gesellschafterversammlung der GSW beschließen:

1. Der Beteiligung der Stadtwerke EVB Huntetal GmbH an der Energiehandelsgesellschaft West mbH (ehw) zum 01.01.2012 mit einer Stammeinlage von 148.960,00 € (entspricht nachrichtlich 4,45 % der gesamten Stammeinlagen) wird zugestimmt.
2. Die Geschäftsführer der GSW werden ermächtigt, die erforderlichen Erklärungen abzugeben und Rechtshandlungen vorzunehmen, die im Rahmen der Beteiligung der Stadtwerke EVB Huntetal GmbH an der ehw erforderlich sind und werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 5:**Abschlussbetriebsplan für die Flotationsteiche Haus Aden (Kanalband)**

hier: Anpassung der Gestaltungsplanung nach Fortschreibung des Artenschutzrechtlichen Fachbeitrages und der Eingriffsbilanzierung

Vorlage: 10/0788

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Verkehr Heinzel teilt mit, dass in der letzten Sitzung des Gremiums der Beschlussvorschlag um den Punkt

„4. Die unter Punkt 4 getroffenen Zeitaussagen sollen verbindlich eingehalten werden.“

erweitert wurde.

Der Rat der Stadt Bergkamen schließt sich dieser Vorgehensweise an.

SPD-Fraktionsvorsitzender Kampmeyer und CDU-Fraktionsvorsitzende Middendorf betonen die Wichtigkeit des Projektes und hoffen, dass nun so geplant werden kann.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt zum Abschlussbetriebsplan für die Flotationsteiche Haus Aden (Kanalband) zur Gestaltungsplanung, zum Artenschutzrechtlichen Fachbeitrag und zur Eingriffsbilanzierung folgende Stellungnahme:

1. Gestaltungsplan

Die vorgelegte Gestaltungsplanung ist im Sinne der Ziele der Rekultivierung und Stadtentwicklung für eine freizeitorientierte Nutzung in diesem Bereich.

Allerdings entspricht die Lage des Kreisverkehrs zur Erschließung des Kanalbandes nicht den aktuellen Planungen der Wasserstadt Aden und dem Stand der Planfeststellungsunterlagen zur Beseitigung des schienengleichen Bahnübergangs, der zwischen den Beteiligten abgestimmt ist. Der Kreisverkehr im Südwesten der Fläche soll sowohl die Wasserstadt als auch das Kanalband erschließen und so zwei Freizeitstandorte direkt miteinander verbinden. Der Kreisverkehr ist zwar nicht Gegenstand des bergrechtlichen Verfahrens, da sich allerdings durch die veränderte Lage eine andere Wegeführung auf dem Gelände und Anfahrbarkeit des Parkplatzes ergeben, ist der Gestaltungsplan hier entsprechend anzupassen.

Die Stadt Bergkamen geht ebenfalls davon aus, dass zur Erschließung der Bergehalde Großes Holz die im Gestaltungsplan nicht dargestellte Brücke erhalten bleibt. Sie ist für die freizeitorientierte Nutzung sowie für das Rettungswegekonzept der Halde Großes Holz dringend erforderlich.

Mit der vorgelegten Planung wird auch die Nutzung eines Teilbereiches als „Deutsches Seifenkisten-Zentrum“ vorbereitet. Die Stadt Bergkamen hat Bedenken, die Flächen in unmittelbarer Nähe des Startplatzes als Wald anzulegen. Es wird angeregt, die ursprüngliche Planung nicht zu verändern und hier wieder strukturierte Wiesenflächen vorzusehen, um sie temporär als Multifunktionsfläche für Seifenkistenrennen nutzen zu können.

2. Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag

Zum Artenschutzrechtlichen Fachbeitrag sowie zur Anlegung eines Ersatzhabitats für die Kreuzkröte im Bereich der Bergehalde Großes Holz werden keine Bedenken und Anregungen vorgebracht.

3. Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung

Bei der Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung verbleibt ein Defizit, das auf externen Flächen ausgeglichen werden muss. Diese Flächen werden allerdings nicht benannt. Aus Sicht der Stadt Bergkamen soll dieser Ausgleich vorzugsweise in unmittelbarer Nachbarschaft auf dem Gelände des ehemaligen Bergwerks Haus Aden durch Anlegung des Adenparks realisiert werden. Die Festlegung und Ausgestaltung kann über einen städtebaulichen Vertrag zwischen Stadt Bergkamen und dem Vorhabenträger RAG Montan Immobilien GmbH gesichert werden. Darüber hinaus soll ein flächennaher Ausgleich im östlichen Ruhrgebiet in der Region Dortmund/Kreis Unna/Hamm erfolgen. Die externe Standortfestlegung soll im Rahmen des Abschlussbetriebsplanverfahrens erfolgen.

4. Die unter Punkt 4 getroffenen Zeitaussagen sollen verbindlich eingehalten werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 6:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 7:

Anfragen und Mitteilungen

Stadtverordneter Schmülling kritisiert die Vermüllung der Kuhbachtrasse im Bereich zwischen Werner- und Büscherstraße insbesondere durch Müll der dort ansässigen Fastfoodkette.

Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters wird hierzu prüfen, ob seinerzeit von der Fastfoodkette eine Verpflichtung zur Reinigung der angrenzenden Grundstücke abgegeben worden ist und sichert ein Gespräch mit dem Betrieb zu.

Schäfer
Bürgermeister

Hartl
stv. Schriftführer